

Rist, Johann: Errettung aus großer Not zur See (1637)

1 Laß itz mit süßen Weisen,
2 Herr Gott, du starker Held,
3 Mich deine Wunder preisen
4 Für alles in der Welt;
5 Dein Lob sol immerdar
6 In meinem Mund' erklingen,
7 Dir wil ich, Herr, lobsingen,
8 Der du hilfst aus Gefahr.
9 Wie sol ich dir vergelten,
10 Herr, solche Wunderthat,
11 Die deine Hand nicht selten
12 Im Meer' erwiesen hat?
13 Wie sol ich deine Treu'
14 Dir dankbar gnug bezahlen,
15 Der ich zu tausend malen
16 Dein Schuldner werd' aufs Neu?
17 Viel Angst hab' ich erfahren
18 Auf dem erzörnten Meer,
19 Das so viel stolze Baren
20 Warf grausamlich daher;
21 Ach Gott, das Schifflein floh
22 Erschrecklich schnell gen Himmel,
23 Drauf ward ein groß Getümmel,
24 Der wolt es so, der so.
25 Bald fiel das Schiff zu Grunde,
26 Bald sprang es wieder auf
27 Und hielt in einer Stunde
28 So manchen harten Lauf,
29 Daß wir den Trunknen gleich
30 Bald taumelten, bald fielen,
31 Ja, wurden durch dieß Wühlen
32 Wie Todte blaß und bleich.
33 Da must', Herr, unser Leben

34 Recht in der Grausamkeit
35 Des tiefen Abgrunds schweben,
36 Ja, machen sich bereit,
37 Zu fahren in ein Grab
38 Von Wasser, nicht von Erden,
39 Den Fischen da zu werden
40 Ein' angenehme Gab'.
41 Ach, wie das Täublein girret,
42 So winselt' ich im Schiff,
43 Ich lag doch gar verwirret,
44 Als uns der Sturm ergriff;
45 Um Trost war mir sehr bang',
46 Ich rief in solchem Grauen:
47 Das Land werd' ich nicht schauen
48 Hinfort mein Leben lang!
49 Doch, der du liebst das Leben,
50 Du Menschenhüter du,
51 Du hast nicht zugegeben,
52 Daß wir noch immerzu
53 Verlassen solten sein;
54 Du ließest Hülfe kommen,
55 Du hast uns aufgenommen
56 Durch deinen Schutz allein.
57 Das Brausen ward gestillet,
58 Die Wellen legten sich,
59 Der Himmel, der verhüllt
60 Gestanden jämmerlich,
61 Ward wiedrum hell und klar.
62 So hast du, Herr, das Leben
63 Mir gleichsam neu gegeben,
64 Das schier verloren war.
65 Dafür wil ich dich preisen,
66 So lang' ich leb' und bin;
67 Ich wil dir Dank erweisen,
68 Herr, nimm dieß Opfer hin!

69 Du bist mein stärkster Hort,
70 Drum sol dein Lob für allen
71 In meinem Mund' erschallen
72 Recht freudig hier und dort.

(Textopus: Errettung aus großer Not zur See. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49353>)